

Eingangsdatum Stadt Linden 06.01.2025
FA/0104/21-26

An den
Stadtverordnetenvorsteher
der Stadt Linden
Konrad-Adenauer-Str. 25
35440 Linden

Linden, 06.01.2025

Prüfantrag gem. § 12 GO

Prüfung von Baugebieten in größeren Baulücken zur Innenverdichtung

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Globuschütz,

die CDU Fraktion bittet folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen und dort zur Abstimmung zu stellen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, zu prüfen ob die unbebauten Grundstücke in folgenden Straßen zu modernen Baugebieten entwickelt werden können:

1. Zwischen Breiten Weg, Großen-Lindener-Straße und Hardtweg
2. Östlich Wilhelm-Leuschner-Straße bis zum Sportplatz
3. Hermesdorfer Straße Richtung Mittelweg

Hierbei soll geprüft, werden, ob die Eigentümer zum Verkauf der Grundstücke an die Stadt bereit sind, die örtliche Infrastruktur dies ermöglicht und trotzdem noch genügend Frei- und Grünflächen verbleiben.

Begründung:

Es besteht weitgehend Konsens in der Stadtverordnetenversammlung, dass Innenverdichtung in Linden Vorrang vor Außenverdichtung haben soll.

Gleichzeitig ist Wohnraum im Linden weiterhin massiv gefragt und selbst Einheimische haben große Mühe in Linden Wohnraum zu finden und müssen nicht selten gegen deren Willen Linden verlassen.

Die genannten Gebiete, siehe anliegendes Foto, wäre nach erstem Blick für eine Innenverdichtung bestens geeignet. In der Vergangenheit wurde ihre Erschließung bereits geprüft und scheiterte unter Anderem an der mangelnden Bereitschaft der Eigentümer. Möglicherweise ist hier heute ein Umdenken zu erwarten. Auf der anderen Seite ist natürlich der Erhalt von genügend Grün- und Freiflächen und die Leistungsfähigkeit der Infrastruktur, insbesondere von Wasser und Kanal zu beachten.

Das Gebiet zwischen Breitem Weg und Großen-Lindener-Straße hätte überdies den Charme, dem Ziel weißer Ortschilder zwischen Großen-Linden und Leihgestern näher zu kommen.

Der Antrag soll direkt in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden und anschließend das Prüfergebnis im BPU-Ausschuss vorgestellt werden.

Wir bitten um Zustimmung. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Altenheimer

Fraktionsvorsitzender